

Rund ums Glubbstadion

Beitrag von „Oma_Hildegard“ vom 29. August 2019, 08:19

[Zitat von kinglui](#)

Für Regensburg rechnet sich die Arena, trotz 4 Millionen Miese pro Jahr.

Warum?

Weil die Zuschauer, insbesondere die Gästefans, die teilweise sogar das ganze Wochenende in der schönen Domstadt verbringen, Geld da lassen.

Es geht um 17 Termine im Jahr (plus evtl. Pokal und ein paar Testspiele, evtl. ein einzelnes Frauen- oder U-Länderspiel), zu denen Gästefans kommen... diese Zahlen kriegt die Stadt Regensburg allein durch Donau-Kreuzfahrtschiffe auch so innerhalb von ein paar Wochen zusammen. Sollte der Jahn sportlich abrutschen, was jede Saison durchaus drin ist, wird es auch wieder Spiele mit 5000 Zuschauern und 250 Gästefans geben.

Die Stadt kann sich so ein Stadion leisten, weil Regensburg einfach stinkreich ist (noch, man bedenke den momentanen Abschwung in der Autoindustrie).